

**Hilfe zur Selbsthilfe-
Die Kraft der Kollegialen Beratung nutzen!**

Impuls- Workshop

Marianne Kleiner-Wuttke

Kongress für frühkindliche Bildung 2014
„Inklusion & Sprache“
Wolfsburg

6 Phasen der Kollegiale Beratung nach K.- O. Tietze

Phase 1 Casting (5min.)

- Welche Fälle sind da?
- Wer übernimmt welche Rolle?
 - Fallgeber (schildert Fall, ist interessiert an Lösung)
 - Berater (respektvolle Haltung, unterstützen mit Fragen, Eindrücken Möglichkeiten)
 - Moderator (sorgt für einen sicheren Rahmen)
 - Protokollant (sichert Ergebnisse der Diskussion)
 - Prozessbeobachter (gibt abschließend Feedback)

Welcher Fall hat Priorität?

Kollegiale Beratung

Phase 2 Spontanerzählung (5-10min.)

- Worum geht es?
- Wie stellt sich die Situation für den Fallgeber in Bezug auf seine Situation dar?

Kollegiale Beratung

Phase 3 Schlüsselfrage (5min.)

- Welchen Klärungswunsch hat der Fallerzähler in Bezug auf seine Situation?

Was möchten Sie heute hier klären? Was ist Ihr Ziel? Können Sie das präzise in einer Frage formulieren?

Berater und Moderator helfen dem Fallgeber dabei, die für ihn geeignete Schlüsselfrage zu finden.

Kollegiale Beratung

Phase 4 Methodenwahl (5min.)

➤ Welche Beratungsmethode wählen wir aus?

HEUTE: Brainstorming

Jede Idee ist erlaubt!

Andere Ideen können aufgegriffen und weiterentwickelt werden!

Keine Kritik oder Killerphrasen!

Quantität vor Qualität!

Brainstorming

Kollegiale Beratung

Phase 5 Beratung (5-10min.)

- Was geben wir dem Fallerzähler in Bezug auf seine Schlüsselfrage mit?

Kollegiale Beratung

Phase 6 Abschluss (5min.)

- Was nimmt der Fallerzähler aus der Kollegialen Beratung mit?

Zeitbedarf gesamt: 35-45min.

Der Fallerzähler berichtet, welche Anregungen für ihn wertvoll waren und bedankt sich abschließend.

Voraussetzungen

- Vertrauen
- Wertschätzung
- Vertraulichkeit
- Bereitschaft zur Mitarbeit

Quelle: www.kollegiale-beratung.de

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg bei der Umsetzung der Kollegialen Beratung!